

Mitteilungsblatt

Vielfalt erleben. **Genießen.**

Donnerstag, den 1. Februar 2024

Jahrgang 60 Nummer 5

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntgaben und Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 22.01.2024

TOP 1

Bekanntgaben

Landschaftsschutzgebiet Waldburger Rücken und Wolfegger Hügelland

Bürgermeister Müller erklärt, dass aufgrund einer Onlinepetition des Vereins Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e. V., welcher der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22.06.2020 mehrheitlich zugestimmt hat, der Kreistag die Kreisverwaltung beauftragte, zu prüfen, ob der Waldburger Rücken als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen werden könnte. Das Landratsamt hat von Beginn an darauf hingewiesen, dass die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes nicht nur auf den Wald, sondern auch auf nicht bewaldete Flächen bezogen sein muss. Im Mai 2021 hat das Landratsamt dann ein Planungsbüro beauftragt eine Würdigung des Untersuchungsraums „Waldburger Rücken und Wolfegger Hügelland“ zu erarbeiten. Hierüber wurde der Gemeinderat in der Sitzung am 21.06.2021 unter Tagesordnungspunkt 8 informiert. Diese Würdigung ist nun fertiggestellt und über die Homepage des Landkreises veröffentlicht worden.

Inzwischen fand eine Informationsveranstaltung für die von einem möglichen Landschaftsschutzgebiet betroffenen Gemeinden statt. Hierzu waren die Bürger-

meister der Gemeinden eingeladen. Die Würdigung kommt zu dem Ergebnis, dass eine Unterschutzstellung des Waldburger Rückens und des Wolfegger Hügellandes durch die Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes durchaus möglich wäre. Der Abgrenzungsvorschlag kann der Würdigung entnommen werden, welche auf der Homepage des Landratsamts veröffentlicht wurde. Nach dieser Abgrenzung könnte auch ein großer Teil des Gemarkungsgebiets der Gemeinde Wolfegg im Bereich von Wolfegg über Oppenreute bis Rötenbach und Speck in das zukünftige Landschaftsschutzgebiet fallen. Die untere Naturschutzbehörde wird die 157 Seiten umfassende Würdigung nun zunächst prüfen. Erst danach wird entschieden, ob und wie die Ausweisung eines entsprechenden Landschaftsschutzgebietes angegangen werden wird.

Vergabe Heizungssteuerung Gemeindehalle Wolfegg

Bürgermeister Müller teilt mit, dass bereits in der letzten Sitzung über die Erneuerung der Heizungssteuerung in der Gemeindehalle Wolfegg entschieden und der Bürgermeister bevollmächtigt wurde, nach Abschluss der fachtechnischen Wertung, den Auftrag für die Erneuerung der Heizungssteuerung einschließlich dem Austausch von Pumpen und Ventilen an der Gemeindehalle an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Die Wertung der Angebote ist durch das Ingenieurbüro Vogt & Feist erfolgt. Auf Grundlage der fachlichen und rechnerischen Prüfung wurde der Auftrag am

04.01.2024 an die Firma Sauter-Cumulus GmbH, Owingen zum Angebotspreis von 26.131,92 € erteilt.

TOP 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Bauausschusssitzung

Auf das Beschlussprotokoll zum Bauausschuss im Ratsinformationssystem wird verwiesen.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Zuhörer werden keine Fragen gestellt.

TOP 4

Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Grimmenstein“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grimmenstein“ wurde im Jahr 1998 rechtskräftig und ist somit sehr stark in die Jahre gekommen. Seit längerem ist klar, dass der Bebauungsplan den tatsächlichen Gegebenheiten und den veränderten Ansprüchen der Gewerbebetriebe im Gebiet angepasst werden soll. Im Zuge des Neubaus der Flüchtlingsunterkunft wurde vonseiten des Landratsamtes nun moniert, dass die Gemeinde eine dreigeschossige Flüchtlingsunterkunft bauen will und der Bebauungsplan nur eine Zweigeschossigkeit zulässt. Da die Geschossigkeit ein sog. Grundzug der Planung darstellt ist eine einfache Befreiung nicht möglich.

Mit dem Landratsamt wurde nun vereinbart, dass die Gemeinde den Bauantrag zur

Information

Am **Donnerstag, 8. und Freitag, 9. Februar 2024** bleiben das Rathaus und die Wolfegg Information geschlossen.

Am Montag, 12. Februar 2024 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Informationsreihe zu Windenergie

Thema 3: Vorstellung Projektiererin

Jetzt im Innenteil lesen.

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog

 **WINDPARK**
Altdorfer Wald



Errichtung der Flüchtlingsunterkunft nun zum Anlass nehmen soll, den Bebauungsplan Gewerbegebiet Grimmenstein anzugehen und zu ändern. Natürlich gehört hierzu dann auch die Dreigeschossigkeit für die Flüchtlingsunterkunft und sicher auch für andere Gebäude mit in den Plan aufzunehmen. Um dem Landratsamt klar zu signalisieren, dass die Gemeinde die Bebauungsplanänderung angehen wird, muss ein Aufstellungsbeschluss gefasst werden.

Danach wird die Gemeinde den Kontakt mit den Grundstückseigentümern und Gewerbetreibenden aufnehmen, um deren Bedürfnisse abzufragen. Erst danach wird es in eine konkrete Planung gehen.

Die Flüchtlingsunterkunft wird daher zunächst nur befristet auf drei Jahre genehmigt werden, weshalb in diesem Zeitraum die Planänderung umgesetzt werden muss.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfegg beschließt die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Grimmenstein“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)). Gemäß § 13a BauGB wird der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Grimmenstein“ im sog. beschleunigten Verfahren aufgestellt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes befindet sich nordöstlich des Hauptortes Wolfegg im Norden des Ortsteils Grimmenstein und wird aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich. Folgende Grundstücke befinden sich innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches: Flst.-Nr. 122/1 (Teilfläche), 132 (Teilfläche), 132/25, 132/26 (Teilfläche), 132/27 (Teilfläche), 132/34, 134 (Teilfläche), 134/1 (Teilfläche), 134/3 (Teilfläche), 139/1 (Teilfläche), 139/3, 139/4, 139/5, 139/7, 139/8, 139/9, 139/10 (Teilfläche), 139/11, 139/12, 139/14, 139/15, 139/16, 139/17, 139/18, 139/19, 139/20, 139/21, 139/22 (Teilfläche), 139/23, 139/24 (Teilfläche), 139/25, 139/26, 139/27, 139/28, 139/29, 139/30, 139/32, 139/34 (Teilfläche), 139/35, 139/36, 139/37, 139/38, 139/39, 139/40, 139/41, 139/42, 139/43, 139/44, 139/45, 139/46, 139/47, 139/48 (Teilfläche), 139/49 (Teilfläche), 139/50, 140/3 (Teilfläche), 140/23, 140/25 (Teilfläche), 140/37 (Teilfläche), 141 (Teilfläche), 143 (Teilfläche), 144/10 (Teilfläche), 144/14 (Teilfläche), 144/17 (Teilfläche), 147 (Teilfläche), 148/5 (Teilfläche).

Erfordernis und Ziele der Planung:

- Stärkung des gewerblichen Standortes durch die Ermöglichung betrieblicher Erweiterungen zur Sicherung eines ausgewogenen Angebotes an Arbeitsplätzen
- Flexibilisierung der Festsetzungssystematik
- Orientierung der möglichen Entwicklung an der Bestandsbebauung
- Vermeidung oder Minimierung von Konflikten mit dem Naturraum bzw. von Nutzungskonflikten

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt.

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen. Die wesentlichen Gründe hierfür sind:

- Es ist nur eine geringfügige zusätzliche Versiegelung zu erwarten, da das Gebiet bereits in weiten Teilen versiegelt ist
- Es ist keine erhebliche Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die geplante Anhebung der zulässigen Gebäudehöhe zu erwarten
- Erhebliche Auswirkungen möglicher Immissionen in Form von Luftschadstoffen und Lärmausbreitung auf den Menschen und seine Gesundheit sind nicht zu erwarten

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich. Im Rathaus der Gemeinde Wolfegg (Am Hofgarten 1, 88364 Wolfegg), Zimmer 1.6 wird der Öffentlichkeit während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich gem. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten. Es besteht bis zum 23.02.2024 die Gelegenheit zur frühzeitigen Äußerung. Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen zur Planung innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung. Hinweis: Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich der Änderung kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern. Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Erste Beratung des Entwurfs des Kriterienkatalogs zur Zulassung von PV-Freiflächenanlagen in der Gemeinde Wolfegg

In den vergangenen Monaten wurden immer mehr Anträge zur Aufstellung von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen zur Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen bei der Gemeinde gestellt. Auch von

seiten der Landesregierung werden solche Anlagen als wichtiger Beitrag zur Energieerzeugung gesehen. Daher hat die Landesregierung das Ziel ausgegeben mindestens 2 % der Landesfläche für den Ausbau von erneuerbaren Energien zur Verfügung zu stellen, hiervon mindestens 0,2 % für Freiflächen-Photovoltaikanlagen.

Um die einzelnen Anträge transparent und nachvollziehbar abarbeiten zu können, werden nachvollziehbare Kriterien benötigt, unter welchen Voraussetzungen die Gemeinde Wolfegg bereit ist, für die Errichtung solcher Anlagen einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen, bzw. in das Aufstellungsverfahren einzusteigen. Das Planungsbüro Sieber hat hierzu einen ersten Entwurf eines Kriterienkataloges erarbeitet. Bei diesen Kriterien handelt es sich um Vorschläge des Planungsbüros. Der Gemeinderat ist in der Aufstellung der Kriterien völlig frei, dennoch müssen solche Kriterien aufgestellt werden, die das Flächenziel des Landes am Ende auch ermöglichen. In der Sitzung waren Herr Zahner und Frau Igel vom Büro Sieber anwesend und stellten die einzelnen Kriterienvorschläge vor. Danach wurde offen diskutiert, wie der Gemeinderat hierzu steht, ob und welche Kriterien für die Gemeinde wichtig sind und ein entsprechender Arbeitsauftrag dem Büro Sieber mitgegeben. In einer der kommenden Gemeinderatssitzungen soll der Kriterienkatalog dann abschließend beraten und beschlossen werden.

TOP 6

Bepflanzungsarbeiten

Baugebiete Friedhofstraße-Kirchbühl / Stieglitz

Auftragsvergabe

Bereits im Rahmen der Sitzung am 24.04.2023 wurde das Gremium darüber in Kenntnis gesetzt, dass im Herbst 2023 noch Bepflanzungsarbeiten im Baugebiet „Friedhofstraße - Kirchbühl“ ausgeführt werden müssen. Diese Maßnahmen wurden im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens festgesetzt. Neben den Arbeiten im Baugebiet „Friedhofstraße - Kirchbühl“ müssen auch noch Bepflanzungsarbeiten im Baugebiet „Stieglitz“ ausgeführt werden; diese Maßnahmen wurden ebenfalls im Bebauungsplan festgesetzt und die Umsetzung nach Abschluss der Resterschließungsarbeiten (Straßenbau) geschoben. Sechs Fachfirmen wurden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Submission am 12.12.2023 lagen vier Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte unter den geforderten Punkten nach § 16 VOB /A 2019 durch das Ingenieurbüro Zimmermann, Amtzell (ZI), das einen Vergabevorschlag erstellt hat. Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angebote wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Karg GmbH, Bad Waldsee zum Angebotspreis von insgesamt 16.783,36 € zu vergeben.

Beschluss

Den Auftrag für die Bepflanzungsarbeiten in den Baugebieten „Friedhofstraße-Kirchbühl“/„Stieglitz“ erhält die Firma Karg GmbH, Bad Waldsee zum Angebotspreis von insgesamt 16.783,36 €. Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 7
Städtebauförderung - Ortskern III
Erstellung**

- eines „Gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes“ (GEK),
- eines „Gebietsbezogenen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes“ (ISEK),
- eines Antrags zur Aufnahme in ein städtebauliches Förderprogramm.

Beschluss über die Antragstellung und Auftragsvergabe an einen Dienstleister

Die Gemeinde Wolfegg wird seit dem Programmjahr 2013 für die Durchführung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Ortskern II“ im Rahmen des Landessanierungsprogramms (LSP) gefördert. Der Bewilligungszeitraum für diese Maßnahme endet zum 30.04.2026. Das ursprüngliche Ende des Bewilligungszeitraums wurde auf den 31.12.2021 festgesetzt und durch Antrag auf den 30.04.2026 verlängert; eine nochmalige Verlängerung des Bewilligungszeitraums scheidet nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium aus.

Im Zuge der Umsetzung der Erneuerungsmaßnahme „Ortskern II“ hat der Ortskern von Wolfegg erheblich profitiert und einen, für die Zukunft ausgerichteten, Wandel erfahren. Allerdings konnten noch nicht alle angestrebten Projekte umgesetzt werden. Vor dem Hintergrund der aktuell noch nicht vorliegenden Ergebnisse der Machbarkeitsstudie in deren Folge in den sog. „Bildungsraum Wolfegg“ investiert werden soll, reicht der befristete Bewilligungszeitraum nicht aus, um auch die hieraus förderfähigen Maßnahmen umsetzen zu können. Die Verwaltung strebt daher, in Absprache mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE), dem von der Gemeinde beauftragten Sanierungsträger, an, die Erneuerungsmaßnahme vorzeitig abzurechnen, vorhandene (Rest-)Finanzhilfen an das Land zurückzugeben und für das Programmjahr 2025 einen Neuantrag für ein Sanierungsgebiet „Ortskern III“ zu stellen. Mit der Neuaufnahme in ein Förderprogramm könnten in dem dann festgesetzten Bewilligungszeitraum weitere Maßnahmen umgesetzt werden.

Für Maßnahmen respektive einzelne Arbeitsschritte, die für einen Neuantrag notwendig werden, hat die Verwaltung ein Angebot von der KE eingeholt. Bereits bei der Antragstellung zum Sanierungsgebiet „Ortskern II“, wie auch bei der Durchführung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen wurde die Gemeinde von der KE fachlich unterstützt.

Beschluss

1. Die Gemeinde stellt einen Aufnahmeantrag für eine städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortskern III“.
2. LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH wird auf Grundlage des Angebots vom 19.12.2023 mit der Erstellung
 - eines „Gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes“ (GEK),
 - eines „Gebietsbezogenen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes“ (ISEK),
 - eines Antrags zur Aufnahme in ein städtebauliches Förderprogramm beauftragt

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 8
Einbringung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024**

Bürgermeister Mülle hält die Haushaltsrede für 2024 und verweist auf den nachgereichten Entwurf der Haushaltsplanung, welche in der nächsten Sitzung behandelt wird.

**TOP 9
Ausschreibungsbeschluss zur Erstellung einer Biotopverbundplanung gemeinsam mit den Gemeinden Argenbühl, Vogt und Kißlegg**

Seit Jahrzehnten ist in Baden-Württemberg ein hoher Verlust der biologischen Vielfalt zu beobachten. Die Gründe hierfür sind vielschichtig. Zersiedelung, Fragmentierung, intensive Landnutzung und ausgebaute Gewässer sind hierfür hauptsächlich zu nennen. Viele Biotope sind entweder zu klein oder die isolierte Lage der Lebensräume bietet für einen Austausch zwischen den Arten zu wenig Möglichkeiten. Diese funktionsfähigen, ökologischen Wechselbeziehungen in der Landschaft zu bewahren, wiederherzustellen und zu entwickeln soll durch den Ausbau des Biotopverbunds erreicht werden.

Ausgehend vom Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ verabschiedete das Land Baden-Württemberg im Juli 2020 die Novelle des Naturschutzgesetzes, in der es sich dazu verpflichtet den Biotopverbund bis zum Jahr 2030 auf mindestens 15 % der Offenlandflächen auszubauen. Durch den Biotopverbund sollen vorhandene Biotope miteinander verbunden, erhalten und entwickelt werden. Der Biotopverbund wird über die Schaffung von Korridoren als Verbundachsen und die Entwicklung weiterer Lebensräume erfolgen.

Für die Umsetzung des landesweiten Biotopverbunds sind die Kommunen nach § 22 Abs. 2 Naturschutzgesetz dafür verantwortlich Biotopverbundpläne zu erstellen und Maßnahmen hierzu umzusetzen. Die Planungskosten für die Erstellung dieser Pläne werden mit 90 Prozent gefördert

und erfolgen durch ein hierfür beauftragtes Planungsbüro. Die Maßnahmenumsetzung wird über die Landschaftspflegerichtlinie mit 70 Prozent gefördert. Zusätzlich können Maßnahmen auch dem kommunalen Ökoko-Konto gutgeschrieben werden. Die Biotopverbundpläne stellen für die Kommunen ein langfristiges Instrument zur Festlegung von besonders wichtigen Räumen dar, die langfristig gesichert, aber auch aufgewertet werden können. Eine solche Planung hilft der Gemeinde Wolfegg zukünftig einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer heimischen Flora und Fauna zu leisten.

Für die Gemeinden Argenbühl, Kißlegg, Vogt und Wolfegg soll nun im ersten Quartal 2024 die gemeinsame Ausschreibung einer fachlichen Begleitung und Ausarbeitung des Biotopverbundplans an ein externes Planungsbüro erfolgen. Die Ausschreibung würde federführend über die Gemeinde Kißlegg erfolgen. Herr Mozer, welcher seit November 2021 u.a. Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität für die Gemeinden Argenbühl, Kißlegg, Vogt und Wolfegg betreut und schon diverse Projekte zum Ausbau des Biotopverbunds umgesetzt hat, wird diese Planungsleistung von kommunaler Seite her betreuen. Aufgrund der Ortskenntnisse, dem aufgebauten Netzwerk und der von Herrn Mozer geleisteten Vorarbeit bietet sich dadurch die Möglichkeit eine nützliche und sinnvolle Planungsgrundlage unter besonderer Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten auszuarbeiten und weitere Maßnahmen umzusetzen.

Beschluss

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vorgehen zu und beauftragt die Verwaltung der Gemeinde Kißlegg die Biotopverbundplanung für die Gemeinden Argenbühl, Kißlegg, Vogt und Wolfegg gemeinsam öffentlich auszuschreiben.
2. Die Aufteilung der Planungskosten orientiert sich anhand der entsprechenden Gemeindefläche wie folgt:

Gemeinde-name	Gemeinde-fläche (ha)	Planungs-kosten (%)
Argenbühl	7.639,56	33
Kißlegg	9.238,26	40
Vogt	2.226,88	10
Wolfegg	3.947,94	17
Summe	23.052,65	100

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**TOP 10
Zustimmung zur Entgegennahme von Spenden im Haushaltsjahr 2023**

Nach § 78 Abs. 4 GemO hat der Gemeinderat über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zu entscheiden. Jede Kommune hat ferner jährlich einen Bericht

über die von ihr angenommenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen Dritter zu erstellen und diesen der Rechtsaufsichtsbehörde zu übersenden. Im Haushaltsjahr gingen bei der Gemeinde sechs Geldspenden i. H. v. 1.009,90 € ein.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden zu.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 11

Verschiedenes

Gabelstapler Bauhof

Nachdem der Gabelstapler des Bauhofs stillgelegt werden musste, ist die Gemeinde auf der Suche nach einem Ersatz. Hierzu wurde mit einer Fachfirma in Kontakt getreten, die Leasingrückläufer aufbereitet und zu einem stark vergünstigten Preis anbietet. Diese Angebote sind sehr rar und die Gemeinde hatte das Glück, sehr kurzfristig einen passenden Gabelstapler angeboten zu bekommen zu einem Preis von 17.683 €. Ein Gemeinderat fragt, ob dieser Gabelstapler auch für den Außenbereich geeignet ist. Bürgermeister Müller gibt an, dass er innen und außen benutzt werden soll. Es wird noch mit dem Bauhof geklärt, wie das im Winter funktioniert.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Beschaffung des Gabelstaplers in Höhe von € 17.683 zu. Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Bikepark

Eine Gemeinderätin fragt, wie der Stand des Bikeparks ist.

Bürgermeister Müller teilt mit, dass die Gemeinde hierfür eine Eingriffsausgleichsbilanzierung durchführen muss und ein neues Büro beauftragt werden musste, da das alte Büro nicht mehr existiert.

Bushäuschen Röttenbach

Ein Gemeinderat fragt, ob das Bushäuschen in Röttenbach erhalten bleiben kann.

Bürgermeister Müller erklärt, dass es an dieser Stelle nicht bleiben kann, es wäre zu groß. Allerdings überlegt man, ob es in Gaishaus aufgestellt werden könnte. Das wird derzeit geprüft.

Bebauungsplan Grimmenstein

Ein Gemeinderat bezieht sich auf den Bebauungsplan Grimmenstein und die geplante Änderung. Er hätte von Anwohnern gehört, dass die LKW Zulieferer der Firma Binderholz teilweise sehr wild parken, ihre Notdurft auf privaten Grundstücken verrichten, Müll hinterlassen und es hier oft zu Problemen mit den Anwohnern kommt.

Bürgermeister Müller teilt mit, dass die Problematik bekannt ist. Mit der Firma Binder-

holz haben hierzu auch schon Gespräche stattgefunden. Die Firma bietet auf ihrem Betriebsgelände alle notwendigen Einrichtungen für die LKW-Fahrer. Leider stehen diese Einrichtungen außerhalb der Betriebszeiten nicht zur Verfügung und dann kommt es immer wieder zu den angesprochenen Problemen. Immer wieder finden Gespräche mit Polizei, Verkehrsbehörde etc. statt. Leider gibt es keine befrie-

digende Lösung, um das Problem in den Griff zu bekommen.

Es erfolgt die Bitte, dass die Gemeinde nochmals auf die Firma zugeht und diese mit den Logistikfirmen reden sollen.

Nähere Informationen können Sie in unserem Ratsinformationssystem (<https://wolfegg.ris-portal.de>) erhalten.

Zahlen aus der Gemeindeverwaltung

	2020	2021	2022	2023
1. Gemeinderatssitzungen				
Sitzungen gesamt	11	9	10	11
öffentliche Tagesordnungspunkte	105	89	91	117
nicht öffentliche Tagesordnungspunkte	34	14	19	16
2. Einwohnermeldeamt				
Einwohnerzahl am 31.12.	3.874	3.907	3.843	3.914
Anmeldungen	258	244	230	358
Abmeldungen	219	233	230	274
Rentenanträge	55	45	52	52
Sozialhilfe- und Wohngeldanträge	38	31	24	14
Führerscheineanträge	125	194	200	223
Polizeiliche Führungszeugnisse/Gewerberegisterauszug	152	168	242	237
Fischereischeine	22	10	19	15
Personalausweise	450	479	488	367
Reisepässe	86	109	145	189
Kinderreisepässe	38	35	69	76
Vorläufige Pässe und Ausweise	21	42	47	22
Gewerbean-/ab- und ummeldungen	62	81	67	89
3. Standesamt				
Geburten (in Wolfegg beurkundet)	0	1	2	4
Geburten gesamt	44	44	30	30
Eheschließungen (in Wolfegg beurkundet)	19	16	21	29
Sterbefälle (in Wolfegg beurkundet)	37	34	33	33
Sterbefälle gesamt	60	47	45	44
Kirchenaustritte	31	25	59	69
4. Baugesuche				
Anzahl der eingereichten Baugesuche insgesamt	38	58	28	26
davon im Kennnisgabeverfahren	2	0	0	0
davon im Genehmigungsverfahren	31	53	25	23
davon Bauvorbescheide	5	5	3	3
Anzahl neuer Wohneinheiten	18	55	15	17
Umbau- und Erweiterungsbauten (nur Wohnraum)	14	18	15	6
Baukosten in €	ca. 9.613.910	ca. 17.286.501	ca. 4.930.368	ca. 6.518.481

Gleisbauarbeiten Bahnhof Roßberg

Im Auftrag der DB Netz AG, Regionalnetze Südwest, möchten wir Sie darüber informieren, dass folgende Bahnübergänge während den folgenden Zeiträumen vollständig gesperrt sind:

- Bahnübergang (Str 4561) L314 Richtung Mennisweiler
Samstag, 10.02., 01:00 Uhr bis Montag, 11.03.2024, 06:00 Uhr durchgehend
- Bahnübergang (Str 4550) Binzen, Richtung Ernst Marschall GmbH & Co. KG Kies- und Schotterwerk
Freitag, 23.02., 06:00 Uhr bis Freitag, 01.03.2024, 06:00 Uhr

Die Umleitungsstrecken sind für diesen Zeitraum ausgeschildert.

Bei Fragen zur Baumaßnahme können Sie sich gerne an die E-Mail-Adresse DBNetz.Suedwest@deutschebahn.com wenden.

Wir bitten um Beachtung, dass es sich bei der Umleitungsstrecke um eine großräumige Umfahrung handelt.

Kommunaler Energiedialog zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald

Thema 3 | Vorstellung Projektiererin

Der Windpark im Altdorfer Wald wird von der Projektgesellschaft Windpark Altdorfer Wald GmbH (kurz: WAW) geplant. Die WAW war am 16. November 2023 zu Gast beim vierten Treffen der Dialoggruppe. Der leitende Projektverantwortliche Oliver Grünberg und sein Team stellten sich erstmals der Dialoggruppe vor, präsentierten den aktuellen Planungsstand und beantworteten Fragen.

Wer ist die WAW?

Der Windpark wird von einem Zusammenschluss von zwei Energieunternehmen geplant. Das sind der Windenergie-Projektentwickler iTerra energy und die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm. Sie haben die Projektgesellschaft „Windpark Altdorfer Wald GmbH“ gegründet, die den Windpark später auch betreiben wird.

Warum hat die WAW den Zuschlag erhalten?

Die Fläche wurde von ForstBW öffentlich ausgeschrieben und die WAW hat sich beworben. Im Angebot abgeben mussten sie unter anderem das technische Umsetzungskonzept und Angaben zu Wertschöpfungsmöglichkeiten. Der regionale Bezug mit den Stadtwerken Ulm/Neu-Ulm als lokaler Partner könnte neben anderen Kriterien den Zuschlag begünstigt haben, mutmaßt die WAW.



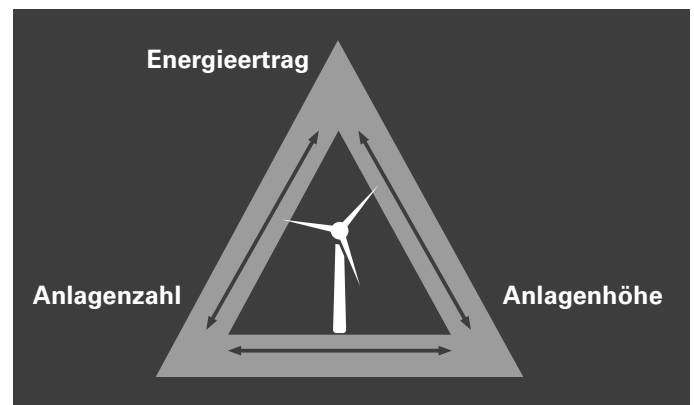
Dass wir in Ulm sitzen und ein regionales Betreibermodell anstreben, war sicher nicht zu unserem Nachteil.

Oliver Grünberg am 16.11.2023, auf die Nachfrage, was den Ausschlag bei der Vergabe gemacht hat

Wie plant die WAW den Windpark? Wie viele Windräder sollen gebaut werden?

Seit der Ausschreibung der Waldflächen kursieren viele unterschiedliche Zahlen zur Anzahl von Windenergieanlagen im Altdorfer Wald. Die WAW geht aktuell von bis zu 39 Windrädern aus. Projektverantwortlicher Grünberg erläuterte das „Zieldreieck der Windenergie“, das ihrer Planung zugrunde liege. Die WAW wolle die Optimierung des Energieertrags zur Versorgung von Bürgerschaft

und Unternehmen mit grünem Strom erreichen. Die drei Faktoren Anlagenzahl, Anlagenhöhe und Energieertrag würden sich dabei gegenseitig bedingen. Das bedeutet: Würde man kleinere Anlagen planen, bräuchte man mehr davon, um denselben Energieertrag zu erreichen.



„Zieldreieck der Windenergie“ entsprechend der Präsentation der WAW am 16.11.2023



Für uns zählt nicht das Maximum an Ertrag, sondern dass der Altdorfer Wald als Naherholungsgebiet erhalten bleibt.

Helmut Fimpel vom Verein Altdorfer Wald am 16.11.2023, als Reaktion auf das Zieldreieck

Woran arbeitet die WAW gerade genau?

Natur- und Artenschutz

Die WAW hat 2023 mit den natur- und artenschutzrechtlichen Untersuchungen begonnen. Die Kartierungen der Großvögel, Fledermäuse und Haselmäuse seien jetzt abgeschlossen. Im Jahr 2024 sollen die Daten ausgewertet werden und das Natur- und Artenschutzgutachten daraus erstellt werden. Oliver Grünberg erklärte, dass für das Gutachten bereits ein sechsstelliger Betrag investiert wurde.

Wasserschutz

Ebenso für 2024 werde das hydrogeologische Gutachten, das den Schutz von Grund- und Trinkwasser im Altdorfer Wald bewerten soll, erwartet. Ein renommiertes Gutachterbüro, das u. a. für das Großprojekt Stuttgart 21 Untersuchungen machte, ist für die Erstellung des hydrogeologischen Gutachtens beauftragt. Die WAW hat zudem eine Arbeitsgruppe mit den kommunalen Trinkwasser-Zweckverbänden und Behörden eingerichtet, um das Experten-

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog

wissen zu lokalen Gegebenheiten aufzunehmen und mit den Erkenntnissen der eigenen Kartierung abzugleichen.

Windmessungen

Der leitende Projektverantwortliche Grünberg erklärte, dass von Januar bis Anfang April 2023 bereits eine Kurzzeit-Windmessung mittels Laser (LiDAR) durchgeführt wurde. Windenergieanlagen drehen sich bei Windgeschwindigkeiten zwischen etwa drei und 25 Metern pro Sekunde. Der Wind im Altdorfer Wald wehe im Durchschnitt mit 6,2 bis 6,5 Metern pro Sekunde – so die erste Kurzzeitmessung. Damit wurden die Angaben des Windatlas Baden-Württemberg sogar übertroffen. Die zusätzlich notwendige Langzeitmessung über zwölf Monate soll 2024 starten. Der Altdorfer Wald sei für Süddeutschland ein sehr guter Standort, ordnete Grünberg die Zahlen ein. Er betonte zudem, dass sich die Windräder nicht permanent drehen müssen, um wirtschaftlich zu sein. Auf Nachfrage erklärte er, dass die Einspeisevergütung, welche die WAW je erzeugter Kilowattstunde Strom erhalten könnte, keine Subvention sei.

Netzanschluss

Die WAW hat im Oktober die Netzanschlussanfrage bei der NetzeBW gestellt. Grundsätzlich muss der Netzbetreiber die Einspeisung von Strom aus einem Windpark ermöglichen, erklärte Grünberg. Dabei gelte ein Einspeisevorrang für erneuerbare Energien.

Parklayout im Jahr 2024

Nächstes Jahr soll auf Grundlage der Voruntersuchungen und Gutachten das Windparklayout, also die konkrete Platzierung der Windenergieanlagen im Wald, erstellt werden. Dann werden auch Prognosen zu Schall- und Schattenauswirkungen der Windräder erstellt. Visualisierungen des Windparks werden ebenfalls auf Basis des belastbaren Parklayouts von der WAW beauftragt.

Was hat die Region von dem Windpark?

Die WAW plant Kommunen, Unternehmen und Bürgern finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten anzubieten. Auch Grünstromprodukte wie ein vergünstigter Stromtarif für Anwohnende seien denkbar. Der Projektverantwortliche betonte, dass es konkrete Angebote erst auf Grundlage solider Zahlen geben könne. Bis zur Genehmigung trage der Vorhabenträger das alleinige Risiko.



Wir unterstützen den regionalen Ansatz sehr und sehen darin eine echte Chance für die Region.

Jan Lorch Verein vom Verein Energiewende Vogt am 16.11.2023, als Reaktion auf die Vorstellung möglicher Beteiligungsoptionen

Wie werden der Natur- und Artenschutz berücksichtigt?

Die WAW hat sich bereits mit den Naturschutzverbänden getroffen. Die Verbände haben ein begleitendes, umfassendes Naturschutzkonzept für den Altdorfer Wald entwickelt. Dessen Umsetzung obliegt jedoch den Eigentümer, also ForstBW und der fürstlichen Forstverwaltung Waldburg-Wolfegg-Waldsee. Selbstverständlich wird die WAW die Auflagen für Natur- und Artenschutz, welche ihnen das Landratsamt auflagen wird, erfüllen.

Wer liefert die Windenergieanlagen?

Aktuell plant die WAW mit Anlagen des dänischen Herstellers Vestas. Es handle sich laut WAW um Anlagen mit Getriebe. In diesen ist kein Neodym, eine seltene Erde mit kritischen Umweltauswirkungen, verbaut.



Zwischen der WAW und der Dialoggruppe muss ein enger Austausch stattfinden.

Jakob Lenz, Moderation am 16.11.2023, beim Ausblick auf die weitere Zusammenarbeit

Zum Abschluss erklärten die Mitglieder der Dialoggruppe und die WAW, dass zukünftig ein regelmäßiger Austausch zwischen Energiedialog und Projektentwicklung stattfinden soll.

Hintergrund

Die Gemeinden Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg informieren im Rahmen des Energiedialogs gemeinsam über den geplanten Windpark. Seit Juni 2023 wird der Energiedialog von der Dialoggruppe gesteuert. Diese beteiligt unterschiedliche Anspruchsgruppen am Energiedialog, trifft sich regelmäßig und wählt unter anderem Themen für diese Info-Reihe aus.

Die sieben Kommunen werden vom Forum Energiedialog unterstützt. Das Forum Energiedialog Baden-Württemberg ist ein Landesprogramm des Umweltministeriums, das Kommunen im Zusammenhang mit Anlagen der erneuerbaren Energien begleitet: energiedialog-bw.de

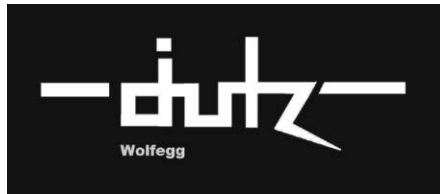
Bei Fragen ist Sarah Albiez ansprechbar | s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803.



Wind und Photovoltaik im Landkreis Ravensburg


Über 400 Interessierte kamen zur Dialogveranstaltung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben am 17. Januar ins Kultur- und Kongresszentrum Weingarten. Baden-Württembergs Umweltministerin Thekla Walker sprach über Klimaschutzziele und die Planungsoffensive des Landes. **INFO:** Alle Pläne und Unterlagen sowie eine interaktive Karte, auf der die entsprechenden Flächen leicht zu finden sind, gibt es auf der Website des Regionalverbands unter www.rvbo-energie.de. Dort können Bürgerinnen und Bürger online ab 29. Januar Stellungnahmen einreichen. Die Anhörung läuft bis Ende März. Weitere Informationen zur Planungsoffensive Wind und Solar der Landesregierung mit Themenlandkarte finden sich auf dem Beteiligungsportal

<https://beteiligungsportal.baden-wuerttemberg.de>.
Einen Nachbericht sowie einige Bilder unter dem nachfolgenden Link:
<https://nc-4922581200454041244.nextcloud-ionos.com/index.php/s/TLStay2nteA3Gps>



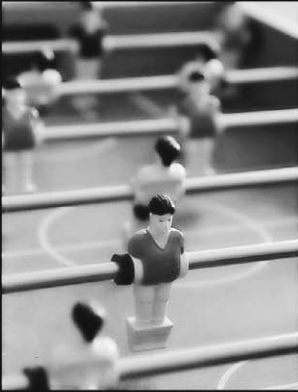
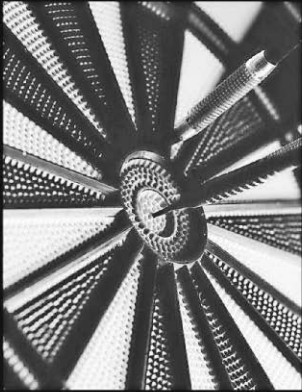

Jugendraum JUTZ
Für die Jugendlichen, die den Jugendraum noch nicht kennen:
Das Jutz befindet sich im Erdgeschoss der Gemeindehalle (Hintereingang).

Im Jutz kannst du Kickern; Billard, Gesellschaftsspiele, Darts und Air Hockey spielen, neue Leute kennenlernen oder einfach nur mit Freunden abhängen. Unter anderem bietet der Jugendraum dir die Möglichkeit dich zu beteiligen und deine Meinung zu bestimmten Themen, die die Gemeinde, Aktionen im Jutz oder auch dich persönlich betreffen zu äußern. Das Aktuellste aus dem Jutz, wie Öffnungszeiten oder Aktionen findet ihr immer im Gemeindeblatt oder auf unserer Instagrampage: [jutzwolfegg](https://www.instagram.com/jutzwolfegg)
Bei Anliegen sind wir immer direkt per E-Mail unter jugend.wolfegg@gmail.com erreichbar.
Wir freuen uns immer auf neue und alte Gesichter. Bis dann!
Eure Jugendbeauftragte Anika Weber



OFFENER JUGENDTREFF

WO? HINTEREINGANG DER GEMEINDEHALLE WOLFEGG

JEDEN DONNERSTAG VON 17-20UHR

INSTAGRAM: [JUTZWOLFEGG](https://www.instagram.com/jutzwolfegg)
E-MAIL: [JUGEND.WOLFEGG@GMAIL.COM](mailto:jugend.wolfegg@gmail.com)

Offener Jugendtreff jeden Donnerstag von 17-20 Uhr. Für alle Jugendlichen ab Klasse 5. Ausnahme: Am 08. Februar 2024 hat das Jutz geschlossen.

JUGEND HEARING




10. MÄRZ 2024

Uhrzeit: 15-18Uhr
Ort: Jutz Wolfegg

Alter:
Teil 1 (die ersten 30 Minuten) für alle Bürger der Gemeinde
Teil 2: Für Jugendliche ab Klasse 5



Teil 1: Input zum Thema offene Jugendarbeit; Vorstellung der Umfrageergebnisse in Bezug auf den Jugendraum Jutz/ die offene Jugendarbeit in der Gemeinde Wolfegg; Raum für offene Fragen und Anliegen.

Teil 2: Raum für Ideen & Fragen; Konkretisierung der Ideen aus Umfrage und Jugendhearing. Für die Planung der Veranstaltung bitten wir bei Teilnahmeinteresse um kurze Rückmeldung per E-Mail unter jugend.wolfegg@gmail.com. Freuen uns auf jeden Teilnehmer. Bringt gerne Freunde mit und sagt es weiter.

Bücherei Wolfegg

Jahresbericht 2023 - Die Bücherei in Zahlen

1. Medienbestand

	Bestand 31.12.2023	Neuerwerbungen 2023	gelöschte Medien 2023
Bücher	3851	216	112
- Bilderbücher	1362	93	46
- Kinderbücher	1797	87	59
- Jugendbücher	189	2	-
- Sachbücher	419	19	7
- Romane	84	15	-
DVDs	280	6	38
CDs	460	15	13
Tonies	95	30	-
Spiele	224	6	-
Zeitschriftenhefte	133	1	-
Medien gesamt	5043	274	163

2023 haben wir unseren Bestand mit über 270 Neuerwerbungen erweitert. Der Bestand der beliebten Tonies ist auf 95 Hörspielfiguren angewachsen.

2. Ausleihe

Im Jahr 2023 haben **1524 Ausleiher** (2022: 1124) an den 81 Öffnungstagen Medien entliehen, das sind durchschnittlich 19 Ausleiher pro Öffnungstag.

Insgesamt wurden **11210 Ausleihen** (2022: 7722) getätigt, das sind durchschnittlich ca. 138 Ausleihen pro Öffnungstag.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Zahl der Ausleiher um ca. 35 % zugenommen.

Bei der Zahl der Ausleihen gab es dieses Jahr sogar eine Steigerung um ca. 45 % und damit wieder einen deutlichen Ausleihrekord!

Man muss allerdings beachten, dass es 2022 im ersten Quartal noch Corona-Einschränkungen und die kurze Schließzeit

wegen des Umzugs ins neue Gebäude gab. Die beeindruckenden Ausleihzahlen 2023 zeigen aber, dass die Bücherei in den attraktiven neuen Räumlichkeiten bei den kleinen und großen Wolfegger Bürgerinnen und Bürgern sehr gut ankommt!

3. Benutzer

Im Jahr 2023 haben **169 Familien** (2022: 157) in der Bücherei Medien entliehen - eine kleine Steigerung zum Vorjahr.

Es haben sich 2023 **28 Benutzer** (2022: 47) neu angemeldet.

4. Öffnungszeiten

2023 hatte die Bücherei an 81 Öffnungstagen insgesamt 162 Stunden geöffnet. Die Öffnungszeiten blieben unverändert bei Dienstag und Freitag Nachmittag von 16.00 bis 18.00 Uhr, in den Schulferien in der Regel dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Veranstaltungen

Vorlesezeit in der Bücherei

Ostergeschichte im April

Kurz vor den Osterferien fand zum ersten Mal die „Vorlesezeit in der Bücherei“ für Kinder von 4 bis 7 Jahren statt. Auf dem Programm stand die Bilderbuchgeschichte „Stups, der kleine Osterhase“ in unserem Kamishibai Erzähltheater - es wurde vorgelesen, erzählt, mitgemacht und gesungen! Am Ende gab es für die über 20 anwesenden kleinen und großen Zuhörer noch eine kleine Osterüberraschung.

Weihnachtliche Geschichte im Dezember

Anfang Dezember luden wir zur nächsten Vorlesezeit ein - diese Mal gab es eine weihnachtliche Adventskalendergeschichte zum Mitmachen, die die anwesenden Kinder und ihre Eltern in vorweihnachtliche Stimmung versetzte.

Bücherei-Nacht in den Sommerferien

In diesem Jahr fand wieder einmal eine Bücherei-Nacht im Rahmen des Wolfegger Kindersommers statt. 10 Kinder erlebten am 7. September eine Übernachtung in der Bücherei mit Dorfrallye, Grillen, spannenden Geschichten, Lesen bis die Augen zufallen und einem Abschlussfrühstück am nächsten Morgen.

Literarischer Dämmerchoppen

Im November fand in der Bücherei der Literarische Dämmerchoppen mit Karl Birkle statt, der von der Wolfegg-Information organisiert wurde. In gemütlicher Bücherei-Atmosphäre wurden Neuheiten des Büchermarktes auf sehr humorvolle und anschauliche Art vorgestellt und machten Lust aufs Lesen.

Büchereiführungen

Kindergarten Wolfegg

Im Februar besuchten die Vorschulkinder des Wolfegger Kindergartens an einem Vormittag gemeinsam mit ihren Erzieherinnen die Bücherei. Nach einer einstimmenden Vorlesegeschichte erfuhren die Kinder, was

es in der Bücherei alles gibt, bevor sie auf eigene Faust die Bücherei erkunden durften. *Grundschule Wolfegg*

Im Januar besuchten 15 Kinder der Klasse 4a die Bücherei und erlebten dort eine Vorlesegeschichte, einige Erläuterungen zum Aufbau der Bücherei, zur Mediensuche und zur Ausleihe und eine spannende Rallye durch die Bücherei, bei der die Kinder in Gruppen ihr Büchereiwissen testen konnten. Am Ende bekam jedes Kind eine Urkunde als Erinnerung an den Bücherei-Besuch und durfte ein Buch ausleihen. Im Dezember kamen die beiden zweiten Klassen der Grundschule Wolfegg vormittags zu Besuch in die Bücherei und lernten das Angebot spielerisch mit Vorlesen, Erläuterungen, Rallye und Ausleihen kennen.

Elternabend im Kindergarten

Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres im Herbst 2023 stellte Angelika HeiB das Angebot der Bücherei wieder im Wolfegger Kindergarten vor. Gerade für unsere Kleinsten bietet die Bücherei eine besonders große Auswahl an Bilderbüchern, Hörspiel- CDs, Tonies und Spielen und ist damit ein wichtiger Baustein bei der frühen Leseförderung im Kindergarten.

Personal

Das Bücherei-Team bestand 2023 aus 8 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die mit viel Freude und großem Engagement die Bücherei betreuen.

Ausblick auf 2024

Auch 2024 legen wir unseren Schwerpunkt auf einen **attraktiven Medienbestand**. Die Rückmeldungen unserer Leserinnen und Leser sowie die stark gestiegenen Ausleihzahlen bestätigen die Ausrichtung unseres Angebots auf die Kinder, ergänzt durch Medien für Jugendliche und Erwachsene. Unsere **Tonie-Hörspielfiguren** sind mittlerweile der Ausleihrenner - es ist immer der größte Teil der inzwischen 95 Tonies ausgeliehen!

Daher werden wir 2024 wieder viele neue Tonies anschaffen, um den Familien dieses beliebte Angebot kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Da die „Vorlesezeit in der Bücherei“ im letzten Jahr sehr gut angenommen wurde, werden wir auch in diesem Jahr wieder **Vorlesestunden für Kinder** anbieten.

Im Namen des gesamten Bücherei-Teams möchte ich mich wieder sehr herzlich bei Bürgermeister Peter Müller und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Wolfegg für die sehr angenehme Zusammenarbeit und große Unterstützung bedanken und freue mich auf ein hoffentlich erfolgreiches Bücherei-Jahr 2024.

Angelika HeiB
Januar 2024



NOTRUF / NOTDIENSTE

Notrufnummern

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein, - kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761 120 120 00

Apotheken

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Straße 2 Ravensburg, Tel. (0751) 3665075
Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 14 Vogt, Tel. (07529) 974847

Samstag, 3. Februar

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22 Wangen, Tel. (07522) 21379
Storchen-Apotheke, Mittelöschstr. 7 Ravensburg, Tel. (0751) 91785

Sonntag, 4. Februar

Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3, Ravensburg, Tel. (0751) 22121
Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23 Leutkirch, Tel. (07561) 3622

Montag, 5. Februar

Kur-Apotheke, Friedhofstr. 4 Bad Waldsee, Tel. (07524) 5992
Schloss-Apotheke, Marktstr. 18 Bad Wurzach, Tel. (07564) 93330

Dienstag, 6. Februar

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23 Leutkirch, Tel. (07561) 3622
Bereitschaft von 08.00 Uhr bis 18.15 Uhr
Kloster-Apotheke, Karlstraße 13 Weingarten, Tel. (0751) 560260

Mittwoch, 7. Februar

Achtal-Apotheke, Ravensburger Straße 6 Baienfurt, Tel. (0751) 5069440
Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12, Wangen, Tel. (07522) 931077

Donnerstag, 8. Februar

Kornhaus-Apotheke, Kornhausstr. 12 Leutkirch, Tel. (07561) 98880
Marien-Apotheke, Marktstraße 8 Ravensburg, Tel. (0751) 362500

Freitag, 9. Februar

Rosen-Apotheke, Talstraße 2 Weingarten, Tel. (0751) 43513
St.-Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49, Wangen, Tel. (07522) 2460

Bereitschaft von morgens 8.30 Uhr bis zum nächsten Morgen 8.30 Uhr

Soziale Dienste

Arbeiter-Samariter-Bund, Wolfegg: Sozialstation, Hausnotruf und Essen auf Rädern (07527) 95397

Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee (07524) 1204
Sozialstation Heilig Geist - Kißlegg, Wolfegg, Bad Wurzach oder (07563) 8440
Nachbarschaftshilfe Margarete Schürle (07527) 5230
Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia Tel. 0151 2169 5528 Frau Egger oder Tel. kostenlos (0800) 9791119

Ambulante Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Doris Dörner (07563/3957)
Maria Butscher (07527/5141)
Die Johanniter
Hausnotrufservice (0751) 36149-0
Malteser Ravensburg-Weingarten Hausnotruf und Mahlzeitendienst (0751) 366130
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Mobilruf
Menüservice „Essen auf Rädern“ (0751) 560610

Polizei

Polizeiposten Vogt (07529) 97156-0
Fax (07529) 97156-22

Notrufe

Rettungsdienst - Krankentransport 112
Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110
Feuerwehr 112

Wasserversorgung

Störungs- und Bereitschaftsdienst (07524) 400 240
(außerhalb der Dienstzeit) (0171) 4209386

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolfegg
Am Hofgarten 1, 88364 Wolfegg
Tel.: (07527) 9601-0 (Zentrale)
Fax: (07527) 9601-40
E-Mail: gemeinde@wolfegg.de
Internet: http://www.wolfegg.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen (nach vorher. Terminabsprache sind Gesprächstermine jederzeit möglich)
Dienstagnachmittag 14.00 - 16.00 Uhr
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils:
Bürgermeister Peter Müller oder sein Vertreter im Amt.
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (07154) 82 22-0
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: dienstags, 13 Uhr
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugsgebühr Jahresabo
print 26,50 €, digital 17,67 €.

Bücherei Wolfegg

... mehr als Bücher!

Bitte beachten:

In den Faschingsferien (08.-16.2.24) bleibt die Bücherei **geschlossen**.
Ab Dienstag, 20. Februar haben wir wieder regulär geöffnet von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Wir wünschen euch allen närrische Ferientage!



Kindergarten St. Theresia Wolfegg Märchenwelt im Kindergarten

Es war einmal vor langer, langer Zeit ...
Wer kennt sie nicht? Märchen! Immer mehr geraten sie in Vergessenheit. Deshalb haben wir sie zu unserem Fasnets-thema gemacht. Der Kindergarten wurde in eine bunte Märchenwelt verwandelt und die Kinder dürfen in die verschiedenen Geschichten der Märchen eintauchen. Jedes Märchen vermittelt uns, auf besondere Weise eine Botschaft. Die Fantasie der Kinder wird angeregt, sie erlangen durch die Geschichten ein Verständnis für Gut und Böse, Recht und Unrecht und ihnen werden dadurch Werte vermittelt.
Im Morgenkreis beschäftigen wir uns intensiv mit den Märchen. Wir schauen uns Bilder dazu an, die Kinder erzählen das Märchen nach oder wir singen gemeinsam passende Lieder. ... und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

Monatlicher Veranstaltungskalender

Februar

- Donnerstag, 01.02.**
Donnerstagswanderung
SAV Wolfegg e.V.
19:00 Uhr Kultur im Bräuhaus (Chor „InTakt“)
Gasthof Bräuhaus,
Roßberg
- Freitag, 02.02.**
Der Bodenseeschwab
SAV Wolfegg e.V.

- Samstag, 03.02.**
20:00 Uhr Schwäbisches a Capella
Sextett „halbdrui“
Förderverein DGH Alttann e.V.
Haus für Bürger und Gäste,
Alttann
- Donnerstag, 08.02.**
10:00 Uhr Schüler-/Rathausbefreiung
Narrenzünfte der
Gemeinde Wolfegg
14:00 Uhr Kinderball
Narrenzunft Wolfegg e.V.
Hotel-Gasthof „Zur Post“,
Wolfegg
- Freitag, 09.02.**
09:00 Uhr Narrenbaumstellen
Narrenzunft Höllteufel Alt-
tann e.V.
Alttann
11:11 Uhr Dorffasnet
Narrenzunft Hundsknochen
Rötenbach e.V.
Rötenbach
13:30 Uhr Kinderball
Narrenzunft Hundsknochen
Rötenbach e.V.
Löwensaal, Rötenbach
- Sonntag, 11.02.**
10:00 Uhr Fasnetschok
Dorfgemeinschaftsverein
Rötenbach e.V.
- Dienstag, 13.02.**
18:00 Uhr Hexenverbrennen
Narrenzunft Wolfegg e.V.
Hotel-Gasthof „Zur Post“,
Wolfegg
18:00 Uhr Fasnetsvergraben
Narrenzunft Höllteufel
Alttann e.V.
Alttann
- Donnerstag, 15.02.**
19:00 Uhr Kultur im Bräuhaus
(Hashim Hashimov, Klavier-
musik)
Gasthof Bräuhaus,
Roßberg
- Freitag, 16.02.**
19:00 Uhr Nachtwächterführung mit
Franz Frick
Gemeinde Wolfegg
Treffpunkt:
Sparkasse Wolfegg
- Sonntag, 18.02.**
11:00 Uhr Winterauto-Treffen
Automuseum Wolfegg
Fürstlicher Hofgarten,
Wolfegg
- Samstag, 24.02.**
19:30 Uhr Generalversammlung
Reit- und Fahrverein
Wolfegg e.V.
Reithalle, Wolfegg
- Sonntag, 25.02.**
Schneeschuwwanderung
SAV Wolfegg e.V.

VEREINSNACHRICHTEN



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Wolfegg

Liebe Donnerstagswanderer,
zu unserer Wanderung **am Donnerstag, 01.02.2024** ergeht eine herzliche Ein-ladung. Wir wandern bei Hintermoos in den Altdorferwald zum Bannbühlweiher, Unterer Köhlesbühlweiher bis zum Hinteren Truch-sessenweiher. Mehrmals treffen wir hier auf den Stillen Bach der hier im Lochmoos, das wir umrunden, seinen Ursprung hat. Wir treffen uns um **13.30 Uhr** am Hofgarten-parkplatz und fahren in Fahrgemeinschaf-ten zum Wanderparkplatz am Ausgang des Altdorferwaldes bei Hintermoos.
Die Wanderstrecke beträgt 6,5 km, die Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden. Zum Abschluss kehren wir im Hof-Laden-Cafe des Rößlerhofes ein. Bei schlechtem Wet-ter fällt die Wanderung aus. Gäste sind wie immer ganz herzlich willkommen.
Wanderführer Renate und Wolfgang Schmid

Mundart und Musik mit dem „Boda-see-Schwob“ am Freitag, 2. Februar ab 18.00 Uhr in der Museums-Gaststätte Fischerhaus in Wolfegg



Frieder Hahn alias „Bodasee-Schwob“ bietet seinem Publikum ein vergnüg-liches und kurzweiliges Programm mit selbstverfassten Songs, Akkordeonbe-gleitung und deftigen Wortbeiträgen. Das musikalische Urgestein aus Tettngang versteht es, die Seele des Schwaben und seine Eigenheiten mit seinen Liedern schonungslos und humorvoll offenzule-gen. Freut euch auf einen geselligen Abend mit musikalischen Schmankerln, hintergründigem Humor und Schwaben-power. Für Verpflegung ist gesorgt.
Eintritt: für Mitglieder des Schwäbischen Albvereins **kostenfrei**, für Nichtmitglie-der **3 €!** Gerne bieten wir unseren Seni-oren der OG Wolfegg einen Abholservice an. Bitte meldet euch hierfür unter Tel. 07527 954754.
Auf zahlreiche Besucher freut sich die Vorstandschaft



Dorfgemeinschaft Röttenbach e.V.
Jugendgruppe Röttenbach

Röttenbacher Funken

Wo? Auf der großen Wiese in der Bethlehemstraße
 Wann? Funkensamstag, den 17.02.2024
 Uhrzeit? Ab 19:30 Uhr
 Für Getränke und Speisen ist gesorgt.
 Auf der Wiese gibt es keine Parkmöglichkeit.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.
 Die Landjugend Röttenbach



FV Molpertschhaus e.V.
Jahreshauptversammlung
 Am Sonntag, den 21.01.2024
 startete der FV Molpertschhaus mit seiner Jahreshauptversammlung in das

Jubiläumjahr zum 60-jährigen Bestehen. Diese fand wie gewohnt im Adlersaal in Molpertschhaus statt.

Der Vorstand Organisation, Andreas Härle, begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste sowie den stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Wolffegg, Herr Schefftschik, und führte durch die Versammlung.

Im Bericht des Vorstands verwies der Vorstand Sport, Stefan Brändle, unter anderem auf die positive Entwicklung der Mitgliederzahlen.

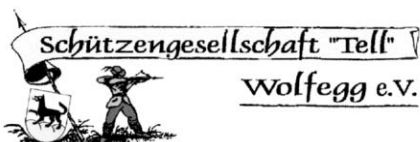
Im vergangenen Vereinsjahr konnte der Verein in den Bereichen Fußball und Breitensport einen deutlichen Mitgliederzuwachs verzeichnen.



Zudem wurde das Programm für das kommende Jahr vorgestellt. Neben dem traditionellen Pfingstfest am Pfingstwochenende wird zudem der Schusspokal 2024 vom 29. Juli bis 04. August in Molpertshaus stattfinden. Auf die Gäste wartet ein buntes Programm mit Bewirtung, Einlagenspielen und einer Tombola. Im Rahmen des Schusspokals wird zudem ein Jubiläumsabend für alle Vereinsmitglieder stattfinden. Im Anschluss folgten die Berichte der Kassierer und der Spartenleiter. Aus sportlicher und finanzieller Sicht konnte der Verein auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Nach den durchweg positiven Berichten beantragte Herr Schefftschik die Entlassung der Vorstandschaft. Diese wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig erteilt.

Die positive Stimmung im Verein spiegelte sich bei den Wahlen wieder. Sämtliche Amtsinhaber der zu wählenden Posten stellten sich wieder zur Wahl. Folgende Mitglieder wurden für weitere zwei Jahre in die Vorstandschaft gewählt: Andreas Härle (Vorstand Organisation), Stefan Brändle (Vorstand Sport), Raimund Biber (Ressortleiter Fußball), Johannes Schmid und Pirmin Blattner (aktive Beisitzer), Janik Fink (passiver Beisitzer), Simon Kling und Andreas Brändle (Jugendsprecher). Aufgrund der steigenden Mitgliederzahlen wurde mit Judith Lang erstmals eine Vertretung des Ressorts Breitensport in die Vorstandschaft aufgenommen.

Zum Abschluss bedankte sich die Vorstandschaft bei den Anwesenden nochmals für das große Engagement und die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr.



Funktionelles Training für Jedermann/-frau Staffel 14

Ab dem 15.02. beginnt die 14. Staffel des funktionellen Trainings mit Gabriel Hofmann im Schützenhaus in Wolfegg.

Das funktionelle Training ist nicht nur für Bogenschützen ein optimales Ausgleichs-Training, um den ganzen Körper fit zu machen, sondern für jeden (auch Anfänger) geeignet. Ohne Geräte und Hilfsmittel wird mit dem eigenen Körpergewicht trainiert. Erste positive Ergebnisse sind schon nach kurzer Zeit spürbar und sichtbar!

Kontakt und Anmeldung unter:

post@gabriel-hofmann.com

Das Training zu jeweils 60 Minuten findet 8 Mal statt. Kosten der Staffel: 92 €.



Narrenzunft Wolfegg e.V.

Gumpiger Donnerstag, 08.02.2024



Die Narrenzünfte Rötenbach, Alttann und Wolfegg laden zur Schülerbefreiung am Rathaus ein: Um 9e gohts los, des Schulhaus wird gestürmt und geleert. Hund, Daifel, Putzweiber und Hexa befreiet die Schüler aus ihre Klassazimmer.

Die Herrschaft über´s Rathaus wird übernomme und m´Bürgermeister sei Amt entzoge. Gege 10:15 Uhr stellet mir dann unsren Narrebaum und verbringet bei Musik, Spaß und Tanz no a bissle Zeit auf dem tolle Rathausplatz. Gege 11:15 Uhr mächtermer au im Kindergarte no aufschlage und au do mit de Kind Späßle mache.

Und it vergesse ... von 14 bis 16 Uhr bescheret mir d Kinder auf unsrem Kinderball a riesa Fraid. Au´s Kasperle isch wieder mit dabei.

KINDERBALL

NZ WOLFEGG

Am Gumpigen Donnerstag 08.02.2024

Im Gasthof Zur Post

14 bis 16 Uhr

Es erwarten euch tolle Spiele-Tanz-Schminken- Tombola und das Kasperle





Narrenzunft Hundsknochen Röttenbach e.V.

Dorffasnet

In Röttenbach isch d' Hund los...



Bromiger Freitag, 09.02.2024

Umzug mit Narrenbaumstellen um 11:11 Uhr

Ganztags buntes Narrentreiben im Unterdorf/
Löwenhof - mit Barbetrieb im „kleinen“ Löwensaal

Kinderball im Saal des Eventgasthaus „Löwen“
ab 13:33 Uhr (Einlass ab 13 Uhr)
AB 17:00 UHR GIBT ES IM SAAL
„ WURSTSALAT“

Fasnets Sonntag, 11.02.2024

Fasnets-Wort-Gottes-Feier mit den Narren, Chörle,
Kirchenchor & Guggenmusik um 09:00 Uhr

Im Anschluss Fasnetsfrühschoppen im Eventgasthaus
„Löwen“ - ausgerichtet vom Dorfgemeinschaftsverein Röttenbach



Seniorenclub Wolffegg

Einladung zum Seniorennachmittag am 07.02.2024

*S'isch wieder soweit ihr liebe Leit,
mir feiret Fasnet heit.*

*Schlupf ins Fasneshäs nei
und setz a Hiatle auf*

Und denn mach di auf dr Weag!

Herzliche Einladung zum fröhlichen Fasnetsnachmittag der Senioren und Seniorinnen am Mittwoch, 07. Februar 2024 ab 14.00 Uhr im Gasthof zur Post, Wolffegg.
Der Seniorenclub Wolffegg



**Förderverein
Dorfgemeinschaft
Alttann e.V.
Halbadrui Kulturveranstal-
tung in Alttann**

Für die Veranstaltung am Samstag, 03.02.2024 um 20 Uhr im Haus für Bürger und Gäste gibt es noch Restkarten, per Telefon 07527914425 oder ticket-reservierung@hbg-alttann.de
Das Schwäbische a Capella Sextett freut sich auf Ihr Kommen. Aus em Leba von dene sechs Frau.
Ihr Förderverein
DGH Alttann e.V.

AUSWÄRTIGE VEREINSNACHRICHTEN

Liederkranz Eintürnen

Einladung zum Liederkranzball am 10.02.24

Auch dieses Jahr findet am Fasnetssamstag wieder der Liederkranzball mit viel buntem Programm statt! Die Chöre des Liederkranzes veranstalten in der närrisch dekorierten Turn- und Festhalle in Eintürnenberg den beliebten Ball mit Bewirtung und Bar. Dazu sind alle Gäste und Mäschkerle aus nah und fern herzlich eingeladen. Die Band „Hüttenfezzer“ spielt den ganzen Abend über zünftige Volksmusik, Schlager und Alpenrock. Übrigens - ein so unterhaltsames Programm wie auf unserem Fasnetsball gibt es fast nirgends mehr!

Wann: Fasnetssamstag, 10.02.24
um 20.00 Uhr

Wo: Turn- und Festhalle Eintürnenberg

VdH Vogt e.V.

**(Verein der Hundefreunde
Vogt e.V.)**

Trainingstart

Sofern die Platzverhältnisse es zulassen, findet am Samstag, den 03.02.2024 ab 16:00 Uhr das erste Training statt. Wir wünschen allen Mitgliedern und Interessierten viel Spaß. Sollten sich aufgrund der Witterungs- bzw. Platzverhältnisse Änderungen ergeben, so werden diese auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Vortrag

Am Samstag, den **02.03.2024** findet in unserem Vereinheim im Reichermoos 1, Waldburg ein Vortrag zum Thema „**Ausdruckverhalten bei Hunden**“ statt.

Beginn: 16:00 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden

Referentin: Sabrina Wodtke, Übungsleiterin des Vereins

Kosten: 15 € (für Vereinsmitglieder 10 €). Im Preis ist ein kleiner Imbiss enthalten.

Anmeldungen bitte bis zum 28.02.2024 über info@vdh-vogt.de oder telefonisch unter 07520/2686)

Hinweis:

Wir wollen einen Vortrag zum Thema „1. Hilfe bei Hunden“ anbieten. Die Durchführung erfolgt durch einen Tierarzt bzw. eine Tierärztin und ist für April 2024 geplant. Um die Kosten für die Teilnehmer in Grenzen zu halten ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich über info@vdh-vogt.de anmelden. Weitere Informationen werden auf unserer Homepage bekannt gegeben.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Sankt Katharina Wolfegg

Sonntag, 04.02. - 5. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Weihe der Kerzen

15.00 Uhr Loretokapelle: Rosenkranz (täglich)

Montag, 05.02. Hl. Agatha

15.00 Uhr - 17.00 Uhr Sprachcafé

17.30 Uhr Eine halbe Stunde vor Gott

Mittwoch, 07.02.

09.00 Uhr Messfeier anschl. Eucharistische Anbetung

Sonntag, 11.02. - 6. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder; Segnung der Erstkommunionkerzen (Jtg. Berta u. Albert Reischmann, Ged. Hedwig, Josef u. Monika Reischmann, Ged. Hildegard Dirlewanger)

15.00 Uhr Loretokapelle: Rosenkranz (täglich)

Sprachcafé im Ulrichssaal

Montag, 05.02. um 15.00 Uhr

Gemeinsam Deutsch sprechen und Kaffee und Tee trinken.

Eine halbe Stunde vor Gott

Montag, 05.02.; 17.30 Uhr, Pfarrkirche Wolfegg. Herzliche Einladung

Gebet als Begegnung des Menschen mit Gott ist immer ein Geschenk der Gnade Gottes an uns, nie unser Verdienst.

Wir können ihm nur begegnen, weil er uns begegnen will, weil er gegenwärtig ist, und darauf wartet, dass auch wir da sind, bereit, ihm zu begegnen.

Anselm Grün

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche und nicht-öffentliche Sitzung findet am Mittwoch, 7.2.2024 um 19.30 Uhr im Ulrichssaal des Pfarrhauses, Chorherrengasse 5 statt.



Sankt Nikolaus Alttann

Sonntag, 04.02. - 5. So. im Jahreskreis

08.45 Uhr Blasiussegen

09.00 Uhr Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Segnung der Kerzen

Dienstag, 06.02.

09.00 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 11.02. - 6. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier



Sankt Jakobus Maior Röttenbach

Samstag, 03.02. - Hl. Blasius

17.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Segnung der Kerzen und Blasiussegen (Jtg: Walter Schorer)

Dienstag, 06.02.

08.30 Uhr Friedensrosenkranz

Donnerstag, 08.02.

08.30 Uhr Friedensrosenkranz

09.00 Uhr Messfeier

Sonntag, 11.02. - 6. So. im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zur Fasnet

Herzliche Einladung zum Narren-Familien-Gottesdienst

am Fasnets-Sonntag, 11.02.23,

09:00 Uhr, St. Jakobus Röttenbach

mit Guggenmusik, Chörle und Kirchenchor. Anschließend Büttel-Proklamation, Narrenblatt-Verkauf und danach Fasnets-Frühstücken im Saal des Eventgasthaus Löwen, ausgerichtet vom Dorfgemeinschafts-Verein Röttenbach

Mäschgerle und Hästräger sind sehr gerne gesehen!!!

Ob Alt, ob Jung, ob Groß, ob Klein, ALLE dürfen im Gottesdienst verkleidet sein.



Sankt Katharina Molpertshaus

Sonntag, 04.02. - 5. So. im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Weihe der Kerzen

Dienstag, 06.02..

08.25 Uhr Friedensrosenkranz

09.00 Uhr Messfeier

Samstag, 10.02.

17.30 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder;
Segnung der Erstkommunionkerzen



Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

Gottesdienste in Bergatreute

Freitag, 02.02. - Darstellung des Herrn (Lichtmess)

18.30 Uhr Messfeier mit Blasiussegen

Sonntag, 04.02. - 5. So. im Jahreskreis

10.30 Uhr Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder,
Segnung der Kerzen und Blasiussegen

Sie finden auf unserer Homepage eine Gottesdienstübersicht der Seelsorgeeinheit - schauen Sie rein.

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen Pfarrer Klaus Stegmaier

Telefon 954 223

Danke und auf Wiedersehen

Meine Zeit hier in der SE Oberes Achtal neigt sich dem Ende zu. Mir bleibt nochmals von Herzen DANKE zu sagen, Herrn Pfarrer Stegmaier, dem Kirchenchor Bergatreute und den Kirchengemeinderäten für den schön gestalteten Abschiedsgottesdienst und den anschließenden Stehempfang im Gemeindehaus. Die wertschätzenden Worte und Begegnungen werde ich wie Sonnenstrahlen in den nun folgenden Lebensabschnitt mitnehmen.

Danke für das gemeinsame Planen und Arbeiten im Pastoralteam, das nun leider nicht mehr besteht und DANKE den beiden Sekretärinnen und den vielen Ehrenamtlichen. Ohne euch wäre Vieles nicht möglich!

Pace e bene

Beatrix Zürn, PR

„Du gehst mit“ - Vorstellung der diesjährigen Erstkommunionkinder am 3. und 4. und 11. Februar 2024

„Du gehst mit“ - so lautet das Motto unserer Erstkommunion 2024. Im Mittelpunkt steht dabei die Begegnung der beiden Jünger mit dem auferstandenen Jesus auf dem Weg nach Emmaus, von der im Lukasevangelium (Kapitel 24, Verse 13-15) berichtet wird. Im Hören auf sein Wort, in der Feier der Eucharistie und in der Gemeinschaft dürfen wir spüren, dass Jesus mit uns in den Höhen und Tiefen unseres Lebens unterwegs ist. Du gehst mit - unter diesem Leitmotiv haben 28 Kinder aus den Gemeinden unserer SE seit Anfang Oktober in gemeinsamen Gruppenstunden und Gottesdiensten zusammen mit Pfarrer Stegmaier und den Gruppenmüttern schon viele interessante Erfahrungen gemacht und so manches hinzugelernt.

Anfang Februar werden sich die Kommunionkinder in ihrer jeweiligen Heimatgemeinde in den Sonntagsgottesdiensten vorstellen:

Samstag, 3. Februar um 17.30 Uhr in Röttenbach;

- Sonntag, 4. Februar um 9.00 Uhr in Alttann und um 10.30 Uhr in Bergatreute;
- Sonntag, 11. Februar um 10.30 Uhr in Wolfegg;

Das eine Kommunionkind aus Molpertshaus nimmt an der Vorstellung in Bergatreute teil. Im Rahmen der Vorstellung

werden auch die Kerzen der Kommunikanten gesegnet.

Alle aus den Gemeinden sind eingeladen, diesen Vorstellungsgottesdienst mitzufeiern. Wie jedes Jahr bitten wir Sie, liebe Gemeindeglieder, durch eine Gebetspatenschaft die Erstkommunionkinder und ihre Familien zu unterstützen. Im Vorstellungsgottesdienst können Sie eine „Karte“ für die Gebetspatenschaft mitnehmen. Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst des begleitenden Gebets. Für die Kinder und ihre Familien bitten wir um einen gesegneten Erstkommunionweg

Pfarrer Klaus Stegmaier

**Fastenzeit 2024
Angebote in unserer
Seelsorgeeinheit
Oberes Achtal**

Montag, 19. Februar 2024

19.00 Uhr Ulrichsaal; Pfarrhaus Wolffegg, Chorherrengasse 5
Bibelabend in der Fastenzeit
mit H. Pfarrer Stegmaier

Samstag, 24. Februar 2024

15.00 bis 18.00 Uhr Oasennachmittag
für Frauen

Ein Angebot der Landpastoral in Isny;
wir bilden Fahrgemeinschaften

Anmeldung bis 16.2. im Pfarrbüro

Wolffegg oder Bergatreute
Kosten: 10 €

Montag, 26. Februar 2024

19.00 Uhr (ca. 30 - 45 Min.)

Pfarrgemeindehaus Bergatreute
JESUS LEBT!“ - Die freudige, überwältigende Botschaft von Ostern.
Das Wunder aller Wunder.

Mit Unterstützung des christlich meditativen „Herzensgebet“ auch „Jesusgebet“ genannt, versuchen wir, unser Herz für diese Botschaft (diese Worte) zu öffnen.

Montag, 4. März 2024

17.30 Uhr Pfarrkirche
St. Katharina Wolffegg
Eine halbe Stunde vor Gott
wir beten den Kreuzweg

Sonntag, 10. März 2024

18.00 Uhr Pfarrkirche
St. Katharina Wolffegg

Mit Wort, Musik und Stille gestalten die Himmelstöne und ein Vorbereitungsteam eine Stunde der Zeit **für** und des Seins **vor** Gott zum Nach-Denken und Ein-Stimmen.

Sonntag, 17. März 2024

18.00 Uhr Pfarrkirche Bergatreute
Versöhnungsgottesdienst
(Pfr. Stegmaier)

6. Februar 2024 -

Mütter beten für ihre Familie

Am ersten Dienstag im Monat - dem 06.02. von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr - bietet

die Schönstattbewegung Frauen und Mütter im Schönstatt-Zentrum Aulendorf wieder „Mütter beten für ihre Familie“ an, um Glaube und Leben zu teilen. Gemeinsam den „Kontakt nach oben“ herstellen und sich gegenseitig stärken ist wichtiges Anliegen der Veranstaltung.

Beginn:

9:30 Uhr im Schönstatt-Kapellchen;

Kontakt:

Hildegard-Reck-Zuchotzki, 07371/961048

Taizé-Fahrt 2024

19. - 26. Mai



Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 29 Jahren
Anmeldeschluss: 07.04.2024
Vortreffen:

25.04.2024 in/um Friedrichshafen

Fahrt: Sonntag 19.5.

bis Sonntag 26.5.2024

Der Einstieg ist in RV und FN möglich

Kosten: 170 €

Weitere Infos: www.katholisch-friedrichshafen.de/jugendreferat

Flyer liegen in den Kirchen aus



**72-Stunden-Aktion
Bist Du dabei?**

18. - 21. April 2024

Kontakt

Kath. Jugendreferat RV
0751-21881

www.bdkj.info/72-stunden-aktion

Seelsorgeeinheit

Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5,
88364 Wolffegg,
Tel. 07527 6213, Fax: 954222
StKatharina.Wolffegg@drs.de
Bürostunden (Fr. Netzer):
Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

**Kath. Pfarramt St. Philippus
und Jakobus,**

Ravensburger Str. 31,
88368 Bergatreute,
Tel. 07527 4403, Fax: 4406,
StPhilippusundJakobus.
Bergatreute@drs.de
Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):
Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi 8.30 - 12.00 Uhr;
Do 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527 954223 (**außer Mo**)
klaus.stegmaier@drs.de



**Ev. Kirchengemeinde
Alttann**

*Heute, wenn ihr seine Stimme
hören werdet, so verstockt eure
Herzen nicht.
(Hebr. 3,15)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolffegg-Alttann,

Panoramastraße 11

[Pfarramt.Altann@elkw.de](mailto: Pfarramt.Altann@elkw.de)

Homepage:

www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

[Jan.Gruzlak@elkw.de](mailto: Jan.Gruzlak@elkw.de)

Mobil 0157 3728 7086

Gemeindebüro & Kirchenpflege

Dienstag und Mittwoch 8-12 Uhr

[Ulrike.Ulmer@elkw.de](mailto: Ulrike.Ulmer@elkw.de)

Tel. 07527 4154

Telefon-Predigt 07527 – 977 98 07

Termine

Donnerstag, 01.02.

16.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute

Sonntag, 04.02. Sexagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst

(Pfr. Brennecke / Leila Scheck)
im Anschluss: Kirchcafé geöffnet!

Dienstag, 06.02.

19.30 Uhr Chorprobe Hellissimo

Mittwoch, 07.02.

17.00 Uhr Konfi-Kurs

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Samstag, 10.02.

ab

13.00 Uhr Offener Handarbeitstreff

Sonntag, 11.02. Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)

Diakonie-Gottesdienst am 04. Februar



mit Pfarrer Ralf Brennecke (Geschäftsführer Diakonie OAB) und

Leila Scheck (Kirchlich-Diakonische Flüchtlingsbeauftragte, Initiatorin des hiesigen Sprachcafés)



Wir laden herzlich ein, gemeinsam mit Pfarrer Brennecke und Leila Scheck am kommenden Sonntag unseren alljährlich stattfindenden Diakonie-Gottesdienst zu feiern. Anhand des Predigttextes (Markus 4, 26-29) wird das eigene christlich-moti-

vierte Tun und Lassen neu bedacht. Zusammen mit Pfarrer Brennecke und Leila Scheck werden die Aufgaben der Diakonie in unserem Kirchenbezirk in den Blick genommen: Den Schwerpunkt wird hier das Thema „Integration“ aus dem Fachbereich von Leila Scheck bilden.

Weitere Information können Interessierte aus erster Hand im anschließend geöffneten Kirchcafé im Gespräch mit den beiden Hauptamtlichen erhalten.

Kirchcafé geöffnet: Nehmen Sie Platz!



Das Kirchcafé öffnet zum ersten Mal in diesem Jahr am Sonntag, 04.02., nach dem Gottesdienst seine Türen – und wie immer sind Sie herzlich eingeladen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck noch im Gemeindesaal zu verweilen. Pfarrer Brennecke und Leila Scheck sind für Fragen und Austausch vor Ort. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, um mit den Fachleuten der Diakonie ins Gespräch zu kommen.

Offener Handarbeitstreff



Herzliche Einladung zum Offenen Handarbeitstreff am Samstag, 10.02.2024, ab 13 Uhr!
Ob Stoff oder Wolle, ob Stickgarn, Papier oder Leder, viele Ideen finden

jedes Mal in unserer Runde Platz.

Bei Kaffee und Kuchen kommt der gemeinsame Austausch nicht zu kurz!
Kontakt: Waltraud Kraußmüller
Tel. 07527-2204

Seele, atme auf!

Einführung in die christliche Meditation

„Wenige Menschen ahnen, was Gott aus ihnen machen würde, wenn sie sich der Führung der Gnade rückhaltlos überließe.“ (Ignatius von Loyola (1491 - 1556)) Gottesbegegnung findet in der Gegenwart statt. Wir sind mit unseren Gedanken meist in der Vergangenheit und Zukunft verhaftet; es fällt uns schwer, ganz im Hier und Jetzt zu sein. In diesem Kurs öffnen wir uns in einer Atmosphäre der Stille, des aufmerksamen Gewahrseins und unter Anleitung für die Gegenwart Gottes, die reines Geschenk ist. Es geht in der Kontemplation, der christlichen Meditation, darum, das Wirken Gottes in uns und unserem Leben wahrzunehmen. Es wäre gut, wenn Sie sich neben den 6 gemeinsamen Abenden während des Kurses täglich eine halbe Stunde zum Sitzen in der Stille nehmen.



Wo:

Evangelisches Gemeindehaus, Burghaldenweg 10, 88339 Bad Waldsee

Wann:

Informationsabend am 7. Februar 2024 um 19.30 Uhr

Meditationsabende in der Passionszeit, jeweils mittwochs von 19.30 - 21.00 Uhr: 21.02., 28.02., 06.03., 13.03., 20.03., 27.03.

Leitung:

Pfarrerin Kuczera, Pfarrer Gruzlak
Anmeldung bitte bis spätestens 14.02.2024 unter: pfarramt.bad-wurzach@elkw.de
Der Kurs ist auf 15 Personen begrenzt.
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinden
Bad Wurzach, Bad Waldsee, Alttann

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Landratsamt Ravensburg

Landratsamt Ravensburg am 12. Februar geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 12. Februar, ganztägig geschlossen.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Infoveranstaltung zu den GLÖZ Vorgaben der Agrar-Reform

Im Rahmen der Agrar-Reform sind neue komplexe Vorgaben zur Flächenbewirtschaftung vorgeschrieben (GLÖZ Vorgaben). Das Landwirtschaftsamt stellt diese Vorgaben anschaulich und praxisnah bei den folgenden Veranstaltungen vor. Die Veranstaltungen dauern jeweils ca. 2 Stunden.

Mittwoch, 7. Februar 2024, Beginn 19:30 Uhr im „Gasthof Adler“, Kornstraße 41, 88370 Ebenweiler

Sie können kostenlos teilnehmen. Für das leibliche Wohl ist im Gasthof Adler gesorgt. Sie müssen die Kosten hierfür jedoch selbst tragen. Weil die Plätze in der Gaststätte begrenzt sind, bitten wir Sie, sich bald anzumelden. **Wir nehmen Ihre Anmeldungen bis Freitag, 2. Februar 2024, per Telefon unter 0751 85-6010 oder als E-Mail an la@rv.de an.** Wir wiederholen die Veranstaltung an zwei weiteren Terminen im Online-Format.

Freitag, 16. Februar 2024, Beginn 13:30 Uhr, online via Webex
Dienstag, 20. Februar 2024, Beginn 19:30 Uhr, online via Webex

Sie finden den Zugangslink vor der Veranstaltung auf der Homepage des Landratsamtes unter

www.rv.de/aktuelle-veranstaltungen-la. Sie können den Link auch per E-Mail an la@rv.de anfordern. Zur Onlineversion der Veranstaltung müssen Sie sich nicht vorher anmelden.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2024

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2024 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich. „Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes. Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein. Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2024**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2024 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Wolfegg

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Wolfegg

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

86,80 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

99,20 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

49,60 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

111,60 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

62,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

124,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 8/9*



Ungerade KW*: Ludwigsburger und Oeffinger Ausgaben

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 6/7



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

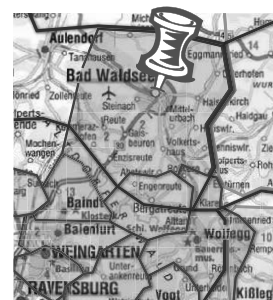
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Werben mit Erfolg

NEU ab Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag: Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

NACHRUFE

NACHRUF

Nach langer, schwerer Krankheit wurde unser ehemaliger langjähriger Sänger und Ehrenmitglied

Erwin Ströhle

von seinen Leiden erlöst. Unser Mitgefühl gilt seiner Nichte Margot und seinem Neffen Kurt, die ihm immer zur Seite standen.

Über 63 Jahre war er ein begeisterter Sänger in unserem Chor. Von 1959 bis 1964 war er Notenwart und von 1964 bis 1968 Schriftführer unseres Vereins. Auf Grund seiner Verdienste für unseren Verein haben wir ihn 2022 zum Ehrenmitglied ernannt.

Für sein Wirken für unseren Verein und seine tatkräftige Unterstützung bleibt uns nur noch zu danken.

Wir werden Erwin in dankbarer Erinnerung behalten.

Die Sänger mit Dirigent und Vorstandschaft
LIEDERKRANZ ALTTANN e.V.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Qualität die schmeckt!

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Fiegle IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 01.02. bis Samstag, 03.02.24

Schweinerücken	100 g	1,49 €
Putenschnitzel auch geschneuzelt	100 g	1,69 €
Rostbratwurst lecker	100 g	1,49 €
Kasslerschinken	100 g	1,95 €
Kosakensalat lecker	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Wolfegg
(Verkaufswagen-Standort „Busparkplatz Hofgarten“) wie folgt: **Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr**

Verkaufswagen-Standzeiten Altann
(Verkaufswagen-Standort „an der Bushaltestelle Abzweigung Lindenbühl“) wie folgt: **Samstag von 12.30 Uhr – 13.15 Uhr.**

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de



**Hexa Holz-Raucha soll's
Wir freuen uns auf Euch
Kaffeekränzchen**

**Am Rosenmontag
12. Februar ab 14.00 Uhr
Reservierung 07527 96140**

GESCHÄFTSANZEIGEN

BayWa Baustoffe

Besuchen Sie unsere große Ausstellung für Fliesen und Bodenbeläge

Immer ein gutes Baugesühl

Designervinyl Holzoptik Eiche Victoria

Einfache Verlegung durch Klick-Verbindung, hohe Beanspruchbarkeit, langlebig & pflegeleicht, antistatisch & trittschalldämmend, für Fußbodenheizungen.
Format: 1.235 x 230 x 9,5 mm
Art. 2124385



m² 39,95

Angebot in Euro, inkl. gesetzlicher MwSt., gültig bis 29.02.2024, nur solange der Vorrat reicht, nur gültig für BayWa AG Baustoffe in Ravensburg.

Kontaktieren Sie Ihre persönliche Ansprechpartnerin:




Laura Kempf
Fachberaterin Fliese

Mooswiesen 14
88214 Ravensburg
Tel.: 0751 36324-79
laura.kempf@baywa.de

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Sie!

Für die Pflege unserer Umkleide- und Duschräume im Vereinsheim suchen wir Sie! Entlohnung auf 538-EURO-Basis.



Sportverein Wolfegg 1952 e.V.
Tel.: 07527 / 6822 oder Mobil 0171 7017266

VERANSTALTUNGEN



BILDUNGSZENTRUM Bodnegg
...das Schulzentrum im Grünen

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

RS und WRS laden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern herzlich ein!

Samstag, 3. Februar 2024, 13.30 - 16.30 Uhr

*Johann Baptist von Hirscher BILDUNGSZENTRUM BODNEGG
Ganztageschule mit vielfältigem Angebot
Dorfstraße 34 - Tel. 07520/ 9207-0
88285 Bodnegg - www.bz-bodnegg.de*

Sie möchten eine Kleinanzeige veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Machen Sie Schlagzeilen!